

Als Lehrkraft verpflichte ich mich

- den Kindern ein Vorbild zu sein.
- die Kinder zu Hilfsbereitschaft, Höflichkeit, Rücksichtnahme und Teambereitschaft anzuleiten.
- den Belangen und Problemen der Kinder so weit wie möglich Aufmerksamkeit zu schenken.
- die Kinder zu ermutigen und zum Lernen anzuregen.
- die Kinder im Rahmen unseres Bildungsauftrages zu unterrichten, zu fordern und zu fördern und zu unterstützen.
- die Eltern über die Entwicklung des Kindes zu unterrichten.
- die Kinder zu Ordnung und Disziplin anzuhalten.
- die Eltern bei Fehlverhalten zu informieren.
- die dienstlichen Aufgaben zu erfüllen.

Schul- und Klassenregeln für das Kind

- Erwachsenen und Kindern gegenüber verhalte ich mich höflich, hilfsbereit und rücksichtsvoll.
- Ich akzeptiere die Regel: bei „Stopp“ ist Schluss.
- Ich verletze niemanden durch Worte und Taten.
- Ich komme pünktlich in den Unterricht.
- In den Pausen halte ich mich auf dem Schulhof auf.
- Während der Schulzeit bleibe ich auf dem Schulgelände.
- Ich habe meine Schulsachen vollständig dabei.
- Ich erledige meine Aufgaben sorgfältig, pünktlich und vollständig.
- Ich gehe mit meinen eigenen Sachen und dem Eigentum anderer sorgfältig um.
- Ich halte Ordnung auf meinem Arbeitsplatz und in der Klasse.
- Ich achte darauf, unsere Schule sauber zu halten.
- Internet- und telefonfähige Geräte (Handys, Smartwatches) und Spielzeug bringe ich nicht mit in die Schule.

Als Eltern verpflichten wir uns

- die Schulordnung zu respektieren, unserem Kind bei deren Einhaltung zu helfen und mit gutem Beispiel voranzugehen.
- unser Kind bei der Entwicklung von Verantwortungsbewusstsein und sozialen Fähigkeiten wie Toleranz, Hilfsbereitschaft, Höflichkeit, Rücksichtnahme und Teambereitschaft zu unterstützen.
- unser Kind pünktlich und regelmäßig zur Schule zu schicken.
- dafür zu sorgen, dass unser Kind ausgeschlafen und mit einem gesunden Frühstück in der Schule erscheint.
- dafür Sorge zu tragen, dass die Aufgaben in den Lernzeiten am Nachmittag vollständig und sorgfältig erledigt werden.
- täglich Einblick in die Arbeit unseres Kindes und in die Postmappe zu nehmen.
- unser Kind dahingehend zu unterstützen, dass es seine schulischen Arbeiten (auch bei Abwesenheit) erledigen kann.
- Schulmaterialien auf ihre Vollständigkeit zu überprüfen und gegebenenfalls zu ergänzen.
- bei Krankheit des Kindes die Schule vor Unterrichtsbeginn zu benachrichtigen.
- **unser Kind am letzten Schultag vor den Ferien und am ersten Schultag nach den Ferien nur mit Attest vom Unterricht zu entschuldigen.**
- dafür zu sorgen, dass die Schule jederzeit über aktuelle Notfallnummern und Adressen verfügt.
- unser Kind an den vereinbarten Treffpunkten außerhalb des Schulgeländes zu verabschieden oder in Empfang zu nehmen.

**Nur wer mitmacht,
kann Schulgemeinschaft erleben!**

Zu unserer Schule gehören viele Kinder und Erwachsene.

Wir wollen, dass es bei uns freundlich und höflich zugeht.

Dazu brauchen wir Regeln, an die sich alle halten müssen.



**Verbindliche Regeln zum Miteinander
in der Grundschule Alt-Merkstein**